

Betr.: Planfeststellungsverfahren gemäß §§ 43 ff. Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) i. V. m. §§ 73 ff. Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) für den geplanten Neubau einer Erdgastransportleitung, der Spessart-Odenwald-Leitung (SPO), hier: Abschnitt Hessen-Mitte (PLB) von der Ortslage Klein-Auheim (Stadt Hanau) bis zur Ortslage Herchenrode (Gemeinde Modautal);

- Anhörungsverfahren

Die terranets bw GmbH plant für einen zukunftsicheren Ausbau ihres bestehenden Erdgasnetzes den Neubau der Erdgastransportleitung SPO mit einer Gesamtlänge von 117 km von Wirtheim/Biebergemünd bis Lampertheim in überwiegender Parallelführung zur bereits vorhandenen Mitte-Deutschland-Anbindungsleitung (MIDAL). Das Gesamtvorhaben umfasst vier Planfeststellungsabschnitte, wovon drei Abschnitte in Hessen liegen. Hessen-Nord von Wirtheim/Biebergemünd bis Klein-Auheim/Hanau (PLA), Hessen-Mitte von Klein-Auheim/Hanau bis Herchenrode/Modautal (PL-B), Hessen-Süd von Herchenrode/Modautal bis Lampertheim (PL-C) und den Abschnitt Bayern (PL-D). Für die SPO ist eine Nennweite von DN 1.000 sowie eine Druckstufe von PN 90 vorgesehen; die Leitung soll zudem wasserstoffready errichtet werden.

Die terranets bw GmbH hat vorliegend gem. § 43 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 EnWG als erstes die Planfeststellung für den Abschnitt Hessen-Mitte (PLB) beginnend beim Stationierungspunkt (SP) 35+090 bis zum SP 83+220 von der Ortslage Klein-Auheim/Hanau bis zur Ortslage Herchenrode/Modautal beim Regierungspräsidium Darmstadt einschließlich der dazugehörigen Betriebs- und Nebenanlagen gem. § 43 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EnWG beantragt. Für das Vorhaben ist eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen. Die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen beinhaltet daher auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gem. § 18 Abs. 1 UVPG.

Der Abschnitt Hessen-Mitte erstreckt sich über eine Länge von ca. 48,1 km und umfasst außerdem die nachfolgend genannten wesentlichen Bestandteile:

- Verlegung von Kabelschutzrohren und LWL-Begleitkabeln im Trassenverlauf
- Bau von vier Armaturengruppen (AG) mit Betriebsanlagen und Zufahrten AG 05 Jügesheim (Standort: Dudenhofen/Rodgau), AG 06 Babenhausen (Standort: Babenhausen/Babenhausen), AG 07 Dieburg (Standort: Groß-Umstadt/Semd) und AG 08 Herchenrode (Standort: Herchenrode/Modautal)
- Errichtung von drei Anschlussleitungen von den Armaturengruppen AG 05 Jügesheim, AG 07 Dieburg und AG 08 Herchenrode zu den Anschlusspunkten der nachgelagerten Netzbetreiber
- Rohrlagerplätze zur temporären Lagerung von Rohr- und Baustellmaterial
- Schutzeinrichtungen gegen Hochspannungsbeeinflussung
- Temporäre Arbeits- und Baustelleneinrichtungsflächen, Zugewegungen
- Maßnahmen für die Bauwasserhaltung und Druckprüfung

Durch das geplante Vorhaben sind die Stadt Hanau im Main-Kinzig-Kreis, die Kommunen Hainburg, Obertshausen und Rodgau im Kreis Offenbach sowie die Kommunen Babenhausen, Dieburg, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Modautal, Münster, Ober-Ramstadt, Otzberg und Reinheim im Kreis Darmstadt-Dieburg betroffen. Im Stadtgebiet Dieburg ist keine unmittelbare Grundstücksinanspruchnahme vorgesehen; die Betroffenheit ergibt sich hier durch den während der Bauphase auftretenden Baulärm und aufgrund der mit der Bauwasserhaltung zusammenhängenden Ausdehnung von Absenkrüchtern.

Die Planunterlagen werden gemäß § 43a EnWG i. V. m. § 73 HVwVfG durch Veröffentlichung im Internet für die Dauer eines Monats vom **28.07.2025 bis 27.08.2025** zur allgemeinen Einsichtnahme von den vom Vorhaben betroffenen Kommunen mittels Verlinkung auf die Internetseite des Regierungspräsi-

ums Darmstadt zugänglich gemacht.

Über folgenden Link auf der Internetseite der Stadt Babenhausen können die Planunterlagen für den Abschnitt PLB Hessen – Mitte der SPO eingesehen werden: <https://www.babenhausen.de/system/viewer/amtliche-bekanntmachungen/planfeststellungsverfahren-gemaess-43-ff-energie-wirtschaftsgesetz-enwg-i-v-m-73-ff-hessisches-verwaltungs-verfahrensgesetz-hvwvf-g-fuer-de-n-geplanten-neubau-einer-erdgas-transportleitung-der-spessart-odenwald-leitung-spo-hier-abschnitt-hessen-mitte-plb-von-der-ortslage-klein-auheim-stadt-hanau-bis-zur-ortslage-herchenrode-gemeinde-modautal-anhoerungsverfahren/> Zeitgleich können die Planunterlagen direkt auf der Homepage des Regierungspräsidiums Darmstadt unter <https://rp-darmstadt.hessen.de/veroeffentlichungen-und-digitalis/oeffentliche-bekanntmachungen/energienetze/28072025-neubau-der-spessart-odenwald-leitung-spo-hier-abschnitt-hessen-mitte-plb> bzw. dort unter folgenden Link aufgerufen werden: <https://rp-darmstadt.hessen.de/veroeffentlichungen-und-digitalis/oeffentliche-bekanntmachungen/energienetze/28072025-neubau-der-spessart-odenwald-leitung-spo-hier-abschnitt-hessen-mitte-plb>

1. Alle, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, können sich bis **02.10.2025** (maßgeblich ist der Tag des Eingangs, nicht das Datum des Poststempels) beim Regierungspräsidium Darmstadt (Anhörungsbehörde), Dezernat III 33.1, Wilhelminenstraße 1-3, 64283 Darmstadt (Postanschrift: Regierungspräsidium Darmstadt, 64278 Darmstadt) oder bei den auslegenden Städten und Gemeinden Babenhausen, Dieburg, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Hainburg, Hanau, Modautal, Münster, Obertshausen, Ober-Ramstadt, Otzberg, Reinheim und Rodgau schriftlich oder zur Niederschrift zu den Planunterlagen äußern und

Einwendungen erheben.

Äußerungen und Einwendungen müssen den Namen und die Anschrift lesbar enthalten, den geltend gemachten Belang und das Maß der befürchteten Beeinträchtigungen erkennen lassen sowie unterschrieben sein. E-Mails ohne qualifizierte Signatur erfüllen das Schriftformerfordernis nicht.

Bei der Beeinträchtigung von Grundeigentum soll der jeweilige Flur, die Flurstücksnummer und die Gemarkung des betroffenen Grundstückes angegeben werden. Äußerungen und Einwendungen sind dem Vorhabenträger und den von ihm Beauftragten zur Verfügung zu stellen, um eine Erwiderung zu ermöglichen. Diejenigen, die Einwendungen erheben, können gem. § 43a Satz 1 Nr. 2 EnWG verlangen, dass hierfür Name und Anschrift unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Verfahrens nicht erforderlich sind.

2. Diese Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 HVwVfG.

3. Nach Ablauf der Einwendungs- und Äußerungsfrist, also mit Ablauf des 02.10.2025, sind Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, für das Verwaltungs- und Klageverfahren ausgeschlossen (§ 43a EnWG i. V. m. § 73 Abs. 4 Satz 3 HVwVfG i. V. m. § 21 Abs. 4 Satz 1 UVPG). Diese Rechtsfolge gilt auch für Stellungnahmen der Vereinigungen (§ 73 Absatz 4 Satz 5 HVwVfG). Weiter auf Seite 11

www.babenhaeuser-zeitung.de

Angebot

Mobile kosmetisch /
medizinische Fußpflege Jakob
Tel: 0174 383 06 80



Hej FWB:
Den "Söder" versucht?

Selbstverleugnung
Realitätsverlust
Imaginäre Welten
Selbstbetrug

Nur der
Lewwerkäsweck
hat gefehlt!

Auf DEN "Söder"
trinken wir einen:
25.08., 19 Uhr.
Bgm. Schrodt-Str. 3
Sickenhofen

GRUENE-BABENHAUSEN.DE
TÄGLICH (!) REALITÄT:

ig bei der

ushalt zugeführt

ichtigen Einnahme- und die Stadt kann in Mark rechnen. Im Bei den Ausgaben die durch den Nachbau des städtischen worden. Die Gesamt- as Schulgebäude in vwendung umgebaut g also für den Orts-

enweihe zum

gen Feuerwehr aus ildete die akademi- tadtbrandinspektor on Ehrengästen die Aus Anlaß ihres Ju- schafft. Eine Abord- durch den Saal auf leit.

n Großkreis

len von 314 DM je ar wie im Landkreis burg zu den steuer- nem Finanzvolumen den zwölften Platz

rol

he in Osttirol durch- Perle Osttirols“ im zuern. Der Ort liegt sehr günstig und

wegs:

verkauf

Montag beginnt der iltische und Sonder- elhandel bestimmen. fahrung hat, konnte en Rechner, der sich usstaffiert und den les ja so billig ist.

mlung der

itglieder konnte Vor- is konnte festgestellt äftlichen Bereichen

ust 1975 im Festzelt. Herrngarten und bei

“ aus des Funes. Sonn- 1. Montag: Die Luft- woch: Easy Rider mit d vom Totschlag mit rren die Betten.

etzt nur 2,95DM
etzt 2,99 DM
cher jetzt 1,29 DM

Bekanntmachungen

Fortsetzung von Seite 8

4. Bei Eingaben, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite eine Unterzeichnerin oder ein Unterzeichner mit ihrem bzw. seinem Namen, Beruf und Anschrift als Vertreterin bzw. Vertreter der übrigen Unterzeichnenden zu benennen (§ 17 Abs. 1 HVwVfG). Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 Abs. 2 HVwVfG).

Es wird darauf hingewiesen, dass Einwendungen auch dann erhoben werden müssen, wenn zuvor eine Beteiligung im Rahmen der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 25 Abs. 3 HVwVfG stattgefunden hat.

5. Auf Verlangen eines Beteiligten, das während der Dauer der Auslegung an das Regierungspräsidium Darmstadt oder die Kommunen Babenhausen, Dieburg, Groß-Umstadt, Groß-Zimmern, Hainburg, Hanau, Modautal, Münster, Obertshausen, Ober-Ramstadt, Otzberg, Reinheim oder Rodgau zu richten ist, wird eine alternative, leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zu den Planunterlagen zur Verfügung gestellt; dies ist in der Regel die Übersendung eines gängigen elektronischen Speichermediums, auf dem die auszulegenden Unterlagen gespeichert sind (§ 43a Satz 3 EnWG).

6. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung im Sinne des § 73 Abs. 6 HVwVfG und des § 18 Abs. 1 S. 4 UVPPG gem. § 43a Satz 1 Nr. 3 EnWG verzichten.

Ein Erörterungstermin findet gem. § 43a Satz 1 Nr. 3 EnWG zudem nicht statt, wenn

- Einwendungen gegen das Vorhaben nicht oder nicht rechtzeitig erhoben worden sind,
- die rechtzeitig erhobenen Einwendungen zurückgenommen worden sind,
- ausschließlich Einwendungen erhoben worden sind, die auf privatrechtlichen Titeln beruhen, oder
- alle Einwender auf einen Erörterungstermin verzichten.

Die Vertretung durch eine bevollmächtigte Person ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

7. Die durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin und durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

8. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

9. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach dem Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Gemäß § 43b Abs. 1 Nr. 3 EnWG wird die Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) dem Vorhabenträger zugestellt. Im Übrigen wird sie öffentlich bekanntgegeben, indem der Planfeststellungsbeschluss für die Dauer von zwei Wochen auf der Internetseite der Planfeststellungsbehörde mit der Rechtsbehelfsbelehrung zugänglich gemacht wird. Zusätzlich werden in örtlichen Tageszeitungen, die in dem Gebiet, auf das sich das Vorhaben voraussichtlich auswirken wird, verbreitet sind, der verfügbare Teil und die Rechtsbehelfsbelehrung des

Planfeststellungsbeschlusses sowie ein Hinweis auf die Zugänglichmachung im Internet, bekanntgemacht.

Widder



21.3.-20.4.

Sie verstehen es derzeit wunderbar, liebevoll den Zusammenhalt in Ihrer Familie zu stärken. Das ist auch wichtig, nachdem es in letzter Zeit schwierige Situationen gab.

Stier



21.4.-20.5.

Sie wollen mehr Aufmerksamkeit. Doch fragen Sie sich ruhig einmal, wie es Ihrem Partner geht! Es kann sein, dass er Ihr Verständnis dringender braucht als Sie seines.

Zwilling



21.5.-21.06.

Entspannung wirkt sich positiv auf Ihre Stimmung aus, und Sie haben in dieser Woche viel Freude an amüsanten Unternehmungen mit Ihren Lieben. Genießen Sie die Zeit!

Krebs



22.6.-22.7.

Weinen Sie einer verlorenen Chance nicht nach. Noch haben Sie die Möglichkeit, im entscheidenden Rennen viele Meter gutzumachen. Mobilisieren Sie Ihre Kraftreserven.

Löwe



23.7.-23.8.

Einem Vorhaben können Sie mit Ihrem Ideenreichtum Aufwind verleihen, dadurch steigert sich Ihre Laune erheblich. Sie bringen sich intensiv ein und erhalten eine Menge Lob.

Jungfrau



24.8.-23.9.

Jemand nimmt Abstand zu Ihnen. Sie sind sich keiner Schuld bewusst und hören die Vorwürfe, die man Ihnen macht, zum ersten Mal. Könnte hinter alledem eine Intrige stecken?

24. bis 31. Juli 2025

Schnell werden Sie sich mit Ihren Kollegen einig, wie Sie eine neue Unternehmung starten können: Diese harmonische Grundstimmung trägt durch das ganze Projekt hindurch.

Waage



24.9.-23.10.

Sie dürfen an diesem Wochenende das Leben nach Herzenslust genießen. Die Sterne stehen positiv für jede Art von Aktivität, die nichts mit Ihrem Beruf zu tun hat.

Skorpion



24.10.-22.11.

Sie wollen sich nicht aufhalten lassen und Ihre Ideen unbedingt umsetzen: Doch nicht alle Menschen in Ihrer Umgebung sehen Ihr Vorhaben derart enthusiastisch.

Schütze



23.11.-21.12.

Sie haben die freie Wahl: Entweder Sie entscheiden sich für ein Angebot eines alten Freundes oder Sie riskieren es, bei diesem Projekt mit einem Unbekannten zusammenzuarbeiten.

Steinbock



22.12.-20.1.

Halten Sie sich von dem Gerede fern, dass einige Menschen von sich geben, die überhaupt keine Ahnung von der Materie haben. Sie wissen selbst sehr gut, was jetzt zu tun ist.

Wassermann



21.1.-19.2.

Sie haben jetzt tatsächlich den Durchblick. Nichts bleibt Ihnen in den nächsten Tagen verborgen, wenn Sie sich erst einmal vorgenommen haben, einer Sache auf den Grund zu gehen.

Fische



20.2.-20.3.

10. Vom Beginn der Auslegung des Planes dürfen auf den vom Plan betroffenen Flächen bis zu ihrer Inanspruchnahme wesentlich wertsteigernde oder die geplanten Baumaßnahmen erheblich erschwerende Veränderungen nicht vorgenommen werden; vielmehr treten die Beschränkungen des § 44a EnWG (Veränderungssperre) in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens an dem vom Plan betroffenen Flächen ein Vorkaufsrecht zu (§ 44a Abs. 3 EnWG).

11. Da das Vorhaben UVP-pflichtig ist, wird darauf hingewiesen, dass die für das Verfahren und die Entscheidung zuständige Behörde das Regierungspräsidium Darmstadt ist,

• dass über die Zulässigkeit des Verfahrens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,

• dass die ausgelegten Planunterlagen die nach § 16 UVPG notwendigen Angaben enthalten und

• dass die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gemäß § 18 Abs. 1 UVPG darstellt,

• dass weitere Informationen, die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens von Bedeutung sein können und die der zuständigen Behörde erst nach Beginn der Auslegung vorliegen, der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen über den Zugang zu Umweltinformationen zugänglich gemacht werden.

12. Bei dem UVP-pflichtigen Vorhaben werden gem. § 19 UVPG die Unterlagen nach § 16 UVPG sowie die entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen, die das Vorhaben betreffen, zur Einsicht für die Öffentlichkeit im Rahmen des Beteiligungsverfahrens ausgelegt. Dabei handelt es sich insbesondere um folgende im Inhaltsverzeichnis der Planunterlagen aufgeführten Unterlagen:

- Teil A: Erläuterungsbericht
- Teil D: UVP-Bericht, Landschaftspflegerischer Begleitplan, Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag, Natura 2000 – Verträglichkeitsuntersuchung, Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie
- Teil E: wasserrechtliche, naturschutzfachliche und forstrechtliche Anträge
- Teil F: Fachgutachten Bodenschutz, schall- und lärmschutztechnisches Gutachten, geologisches und hydrogeologisches Gutachten, Sicherheitsstudie, Kartierbericht

13. Die Planunterlagen und die ortsüblichen Bekanntmachungen sind für die Dauer des Verfahrens über das UVP-Portal der Länder

(<https://www.uvp-verbund.de>) zugänglich.

14. Aufgrund der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung im o.g. Planfeststellungsverfahren die erhobenen Einwendungen bzw. abgegebenen Äußerungen/Stellungnahmen einschließlich der darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren erhoben, ge-

speichert und verarbeitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz in Planfeststellungsverfahren können unter https://rp-darmstadt.hessen.de/sites/rp-darmstadt.hessen.de/files/2024-08/iii_33.1_betroffeneneinformatio_n_nach_art-13_14_ds-gvo.pdf eingesehen werden. Regierungspräsidium Darmstadt RPDA - Dez. III 33.1-78 b 07.02/1-2024 Der Magistrat der Stadt Babenhausen

Ferienangebot des Turnverein Babenhausen:

„Tanz dich frei“ für Kinder und Jugendliche



Musik ist dein Ding? Du bist vom Tanzen begeistert oder möchtest es lernen?

Dann schau bei unserem Hip-Hop-Kurs vorbei!

Montags (21.7. / 28.7. / 4.8.)

immer von 17 bis 18 Uhr im Raum 2 (kleine Halle im Erdschoss) der TV-Halle (Ziegelhüttenstraße 1). Noely freut sich auf Anmeldungen: n.hoffmann@online.de

bsc

Das Wochenend-Wetter für Babenhausen

Freitag,
25. Juli



+ 25°C
+ 14°C

☂ 20%

☁ 0 mm

☀ 3 Stunden



▲ 5.45 Uhr

▼ 21.17 Uhr

Samstag,
26. Juli



+ 26°C
+ 14°C

☂ 10%

☁ 0 mm

☀ 8 Stunden



▲ 5.46 Uhr

▼ 21.15 Uhr

Sonntag,
27. Juli



+ 25°C
+ 15°C

☂ 15%

☁ 0 mm

☀ 6 Stunden



▲ 5.47 Uhr

▼ 21.24 Uhr